

Diese Leseprobe haben Sie beim  
 edv buchversand.de heruntergeladen.  
Das Buch können Sie online in unserem  
Shop bestellen.  
[Hier zum Shop](#)

# Kapitel 1

## Einleitung

*In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick über das Lösungsangebot von SAP im Bereich Konsolidierung, und Sie erfahren, wie Ihnen dieses Buch bei der Orientierung und bei der Einschätzung der Lösungen helfen kann.*

Sehr oft werden wir im Gespräch mit Kunden mit Fragen wie »Wie machen das denn die anderen?« oder »Was ist denn nun das beste Produkt für mich?« konfrontiert. Nach der ersten stereotypischen Antwort des Beraters: »Es kommt darauf an ...«, werden meist lange und abstrakte Anforderungslisten erstellt, diskutiert und beurteilt. Nichts ersetzt aber den praktischen »Blick ins System«, um die Eignung der Lösung für die eigenen Belange einschätzen zu können. Mit diesem Buch möchten wir einen Beitrag hierzu leisten.

### 1.1 Lösungsangebot von SAP für Konsolidierung

Das Lösungsangebot von SAP im Bereich Konsolidierung ist so vielschichtig wie das Thema selbst. Neben der klassischen Erstellung von Jahres- und Quartalsabschlüssen werden auch Managementreporting oder Planzahlenkonsolidierung unter dem Begriff Konsolidierung zusammengefasst.

Traditionell bietet SAP Lösungen für den Konzernabschluss auf der jeweils aktuellen Architektur für Finanzabschluss und Berichterstattung an. Die im Buch enthaltenen Lösungen SAP Enterprise Controlling – Consolidation System (EC-CS) für SAP ERP, SAP Strategic Enterprise Management – Business Consolidation System (SEM-BCS) für SAP BW und SAP S/4HANA for Group Reporting (für SAP S/4HANA) sind Vertreter dieser Entwicklungsrichtung. Hinzu kommen unabhängige Lösungen wie SAP Business Planning and Consolidation (BPC) und SAP Financial Consolidation, die ursprünglich außerhalb von SAP entwickelt wurden. Wir verwenden im Buch nicht immer die vollen Namen, sondern arbeiten mit Abkürzungen (z. B. BPC statt Business Planning and Consolidation).

Die Lösungen lassen sich nach den folgenden Kriterien gliedern:

- Orientierung an Buchhaltung oder Controlling
- Integration in operative SAP-Finanzprozesse
- technische Plattform

Damit der Vergleich innerhalb dieses Buches nicht ausufert, haben wir folgende Lösungen bei der genaueren Betrachtung außen vor gelassen:

#### ■ SAP Financial Consolidation

Die Lösung bietet sehr mächtige, hochflexible Konsolidierungsfunktionen und ist bei sehr großen Konzernen erfolgreich im Einsatz. Während sie in Frankreich und in Fernost zu einem Standard geworden ist, hat sie im deutschsprachigen Raum weniger Verbreitung gefunden.

#### ■ SAP BPC Optimized

Hierbei handelt es sich um eine Option, das SAP-BPC-Embedded-Modell innerhalb eines SAP-S/4HANA-Systems zu betreiben. Diese Variante wird für Konsolidierungszwecke durch S/4HANA Finance for Group Reporting abgelöst und deswegen hier nicht weiter erörtert.

Wir haben die verschiedenen Lösungen noch einmal übersichtlich in Tabelle 1.1 zusammengestellt. Trotz der Unterschiede bieten alle Lösungen Unterstützung für eine automatisierte Erstellung von Konzernabschlüssen.

Lösung	Orientierung	Integration	Technische Plattform
EC-CS	Belegprinzip	vollintegriert in klassische ERP-Buchhaltung	SAP ERP
SEM-BCS	Belegprinzip	über SAP BW	SAP BW
BPC Standard	regelbasiert	über SAP BW oder separiert	SAP BW oder Microsoft
BPC Embedded	regelbasiert	über SAP BW	SAP BW
Financial Consolidation	regelbasiert	separiert	Microsoft SQL und SAP HANA
S/4HANA Finance for Group Reporting	Belegprinzip	vollintegriert in S/4HANA Universal Journal	SAP S/4HANA

**Tabelle 1.1** Überblick über SAP-Konsolidierungslösungen

Nachfolgend erhalten Sie einen Kurzüberblick über die Lösungen, die wir hier im Buch behandeln, sowie einen Ausblick auf die entsprechenden Kapitel, in denen wir sie beschreiben:

- EC-CS als älteste der vorgestellten Lösungen ist in das operative SAP-ERP-System integriert. Aufgrund des Alters kann es hinsichtlich des verwendeten Berichtswesens sicher nicht mit den anderen Lösungen mithalten. Dennoch ist das System immer noch im Einsatz und wird aktuell sogar neu eingeführt, weil insbesondere auch die Einführungskosten bei kleinen Konzernen ein Argument sind. Nähere Informationen finden Sie in Kapitel 4, »SAP SEM-BCS und EC-CS«, zusammen mit SAP SEM-BCS als BW-basiertem Nachfolgeprodukt.
- SAP SEM-BCS ist der Klassiker vor allem in den DAX-notierten Unternehmen in Deutschland und sehr beliebt im deutschsprachigen Raum. Für das System sprechen seine ausgeprägten Kapitalkonsolidierungsfunktionen, die Vorbild für zukünftige Releasestände der neuen strategischen Lösung SAP S/4HANA for Group Reporting sein werden. Details finden Sie in Kapitel 4, »SAP SEM-BCS und EC-CS«, wie gerade beschrieben auch im Zusammenhang mit der Erläuterung der Unterschiede zu EC-CS.
- SAP BPC gibt es in zwei Varianten (unabhängig davon, ob die Konsolidierung genutzt werden soll): zum einen als sogenanntes *Standard-Modell*, zum anderen als *Embedded-Modell*. Details zum Standard-Modell finden Sie in Kapitel 5, »SAP Business Planning and Consolidation – Standard-Modell«, wohingegen das Embedded-Modell in Kapitel 6, »SAP Business Planning and Consolidation – Embedded-Modell«, abgehandelt wird. Das Embedded-Datenmodell benötigt als Datenbank SAP HANA. SAP BPC, damals noch unter dem Namen *Outlooksoft* bekannt, wurde im Jahr 2007 von SAP übernommen. Zu diesem Zeitpunkt gab es nur eine Microsoft-SQL-basierte Variante. Diese wurde dann erstmalig mit der Version 7 in SAP NetWeaver integriert. Aktuell gibt es die Versionen 10.1 – basierend auf SAP NetWeaver – und 11, die nur auf SAP BW4/HANA läuft. SAP BPC ist hoch-Excel-integriert und bietet neben der Konsolidierung auch Planungsfunktionen.
- SAP S/4HANA for Group Reporting ist das neue strategische Produkt von SAP und wird sowohl als Cloudversion als auch on-premise ausgeliefert. Es zeichnet sich durch eine Art »Best-of-Breed«-Ansatz aus, vereint also das Beste aus allen Lösungen. Es ist das jüngste der hier vorgestellten Produkte, und der Fokus von SAP liegt stark auf der Entwicklung dieser Lösung. Details finden Sie in Kapitel 7, »SAP S/4HANA for Group Reporting«.

## 1.2 Neue Trends im Accounting

Die Auswahl eines Konsolidierungswerkzeugs findet immer im Kontext der aktuellen fachlichen Trends statt. Eine Studie von Oxford Economics aus dem Jahr 2017 identifiziert Erfolgsfaktoren für die Finanzfunktion in Unternehmen. Neben organisatorischen und kulturellen Faktoren, wie z. B. einer starken Einflussnahme des Fi-

nanzbereichs über die Finanzfunktion hinaus, wurden auch eine Reihe von Themen identifiziert, die sehr stark durch die verwendete Software beeinflusst werden. Besondere Bedeutung wird der Automatisierung und Effizienz beigemessen. Moderne Softwarelösungen automatisieren sich wiederholende Aufgaben und Buchungen und minimieren den Bedarf für manuelle Eingaben. Für die nahe Zukunft wird hier der nächste Schritt an Automatisierung durch künstliche Intelligenz und Software-roboter erwartet. Die dadurch freiwerdende Kapazität kann für Geschäftssteuerung und Analyse der immer umfangreicheren Datenmengen verwendet werden. Gleichzeitig liefert die Automatisierung einen Beitrag dazu, dass Regeln und Vorschriften zuverlässig eingehalten werden. Der Aufwand für Kontrollen und manuelle Prüfung sinkt weiter.

Durch moderne und durch den Fachanwender zu nutzende Berichtswerkzeuge können Echtzeit-Finanzinformationen direkt aus dem System heraus auch einer breiten Anzahl von Mitarbeitern zugänglich gemacht werden.

Um die sich stets wandelnden und global unterschiedlichen Vorschriften einhalten zu können, ist auch von einer stärkeren Standardisierung und Bereitstellung von Regelwerken durch Dienstleister auszugehen. Viele Finanzfunktionen sind nicht wettbewerbsdifferenzierend und können durch firmenübergreifende Standards effizienter werden. Hier eröffnet insbesondere Cloud Computing eine Chance, die Unternehmen stets mit aktueller Software und automatisch aktualisierten, länderspezifischen Einstellungen zu versorgen.

Betrachten wir die Entwicklung bei SAP in den Finanzmodulen, so werden seit einigen Jahren insbesondere die Vereinfachung der Prozesse, das Entfallen von Abstimmungsvorgängen durch vereinheitlichte Datenhaltung, erhöhte Detailtiefe in der Analyse und einfacher zu erlernende Benutzeroberflächen vorangetrieben. Hinzu kommen in der jüngeren Vergangenheit erste praktische Anwendungen maschinellen Lernens in den Finanzanwendungen.

### 1.3 Unterstützung im Entscheidungsprozess

Das vorliegende Buch gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen SAP-Softwarelösungen. Mit jeder der hier vorgestellten Lösungen können konsolidierte Finanzzahlen gemäß den gängigen Rechnungslegungsnormen erstellt werden. Je nach Schwerpunkt der Anforderungen und den vorliegenden Systemen im Konzern kann das eine oder andere Produkt die optimale Wahl für Ihr Unternehmen darstellen.

Die Lösungen stellen wir nicht in allen Details vor, sondern erklären jeweils die wesentlichen Eigenschaften und Funktionsweisen anhand von Beispielen. Wir haben auch nicht den Anspruch, in diesem Buch die betriebswirtschaftlichen Grundlagen der Konsolidierung zu erläutern. Dafür verweisen wir auf das Literaturverzeichnis im

Anhang. Die dort aufgeführten Werke sind im Bereich der SAP-Konsolidierungs-Community sicher bekannt und jedem zu empfehlen, der sich mit der Materie tiefer beschäftigen möchte. Aber auch hier der Hinweis: Natürlich ist die Aufzählung nicht abschließend und vollständig.

Für die Vergleichbarkeit der Lösungen bemühen wir uns um ein weitgehend einheitliches Beispiel.

Dabei greifen wir im Fall von SAP BPC teilweise auf die Regelwerke innerhalb unseres Templates *con-force* zurück. Im Falle von SAP S/4HANA for Group Reporting haben wir stattdessen das mitgelieferte SAP-Standardregelwerk verwendet, das allen Kunden automatisch zur Verfügung steht. Auf diese Weise wollen wir Ihnen ermöglichen, die einzelnen Lösungen mit all ihren Eigenschaften, Vor- und Nachteilen kennenzulernen und zu beurteilen, welche Lösung Ihre Belange am sinnvollsten erfüllen kann.

### 1.4 Zielgruppe

Dieses Buch richtet sich an alle Personen, die mit den Konsolidierungslösungen von SAP beruflich zu tun haben oder haben werden. Das sind insbesondere:

- Entscheider oder Anwender in einem Unternehmen, das gerade den Wechsel auf eine Lösung vorhat oder sich eingehender über die bereits eingesetzten Werkzeuge informieren möchte
- alle an dem Evaluierungsprozess Beteiligten – Konsolidierungsberater oder diejenigen, die zukünftig damit arbeiten werden
- Berater, die die Aufgabe haben, an der Implementierung oder Softwareauswahl mitzuwirken
- BW-Berater und Berater mit engem Bezug zur Planung, die oft mit den Themen Konsolidierung in ihren Projekten zu tun haben und einen schnellen und kompakten Überblick benötigen
- Berater aus dem Fokus SAP FI – für sie kann insbesondere das Kapitel 3 zur Vorkonzeptionsanbindung von Interesse sein
- Studenten und wissenschaftliche Mitarbeiter, die mit dem Thema konfrontiert werden
- Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, die entweder bei der Erstellung des Konzernabschlusses unterstützen oder diesen zu prüfen haben und sich so einen Überblick über die Funktionsweise verschaffen können

Für Sie alle stellen wir die verfügbaren Konsolidierungslösungen möglichst umfassend und mit Praxisbezug vor.

## 1.5 Danksagung

Ein solch umfangreiches Buch entsteht nicht nebenbei, und wir können uns nur beim gesamten Team der concellens GmbH bedanken, das – wenn die Kollegen im Einzelnen auch ungenannt bleiben – durch die eine oder andere Zuarbeit zum Gelingen dieses Projekts beigetragen hat.

Unser Dank gilt den Mitarbeitern des Rheinwerk Verlags – zumal sich das Projekt über einen längeren Zeitraum hingezogen hatte und hier sicher auch Geduld gefragt war. Insbesondere möchten wir hier unsere Ansprechpartnerin in der letzten Phase der Korrektur, Frau Maike Lübbbers, nennen und natürlich auch als Projektverantwortliche Frau Eva Tripp.

Ein solch umfangreiches Werk entsteht nicht ohne Wochenendarbeit oder die Verwendung der eigentlich geplanten Freizeit mit dem Partner. Deshalb bedankt sich das gesamte Autorenteam bei seinen Ehepartner(inne)n, Lebensgefährte(inn)en und Freund(inn)en für die Geduld, Ausdauer und vor allem das gezeigte Verständnis.

Das Buch ist dank der Mitarbeit von Ulrich Schlüter als Gemeinschaftsprojekt von concellens und SAP entstanden. Das concellens-Team bedankt sich bei Ulrich Schlüter für seinen Beitrag zur Vervollständigung des Buches und zum Gelingen des Projekts, insbesondere für den Beitrag zu den neuen strategischen Lösungen.